



Programm

Grundlagenmodule:

Modul 1: 14./15. Februar 2025

Grundlagen

Modul 2: 28./29. März 2025

Medizinstrafrecht/Arztstrafverfahren

Modul 3: 25./26. April 2025

Digitalisierung und Datenschutz in der Medizin

Modul 4: 06./07. Juni 2025

Arzthaftung

Vertiefungsmodule:

Modul 5: 27./28. Juni 2025

Krankenversicherungsrecht und Medizinalberufegesetz

Modul 6: 29./30. August 2025

Forensik: Rechtsmedizin/Verkehrsmedizin

Modul 7: 26./27. September 2025

KESR: Patientenrechte und (Zwangs-) Behandlungen

Modul 8: 31. Oktober/01. November 2025

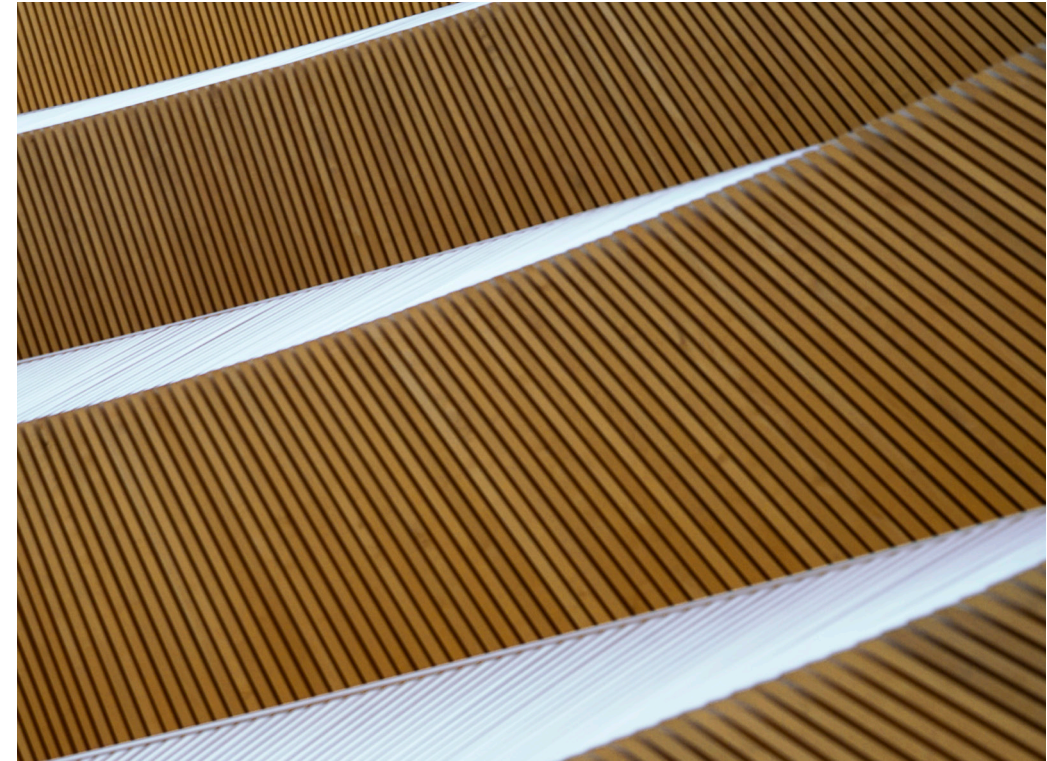
Aktuelle Fragestellungen

Modul 9: 28./29. November 2025

Pflegerecht

Modul 10: 12./13. Dezember 2025

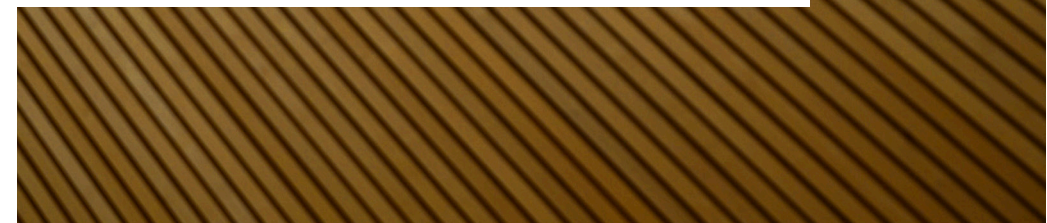
Gutachten in der Medizin



MedLaw

Certificate of Advanced Studies CAS 2025

Rechtswissenschaftliche Fakultät und
Medizinische Fakultät der Universität Zürich
Kompetenzzentrum MERH





Thema

Der CAS in MedLaw ist ein berufsbegleitender Studiengang, welcher einen kompakten Überblick über die relevanten Bereiche an der Schnittstelle von Medizin und Recht vermittelt und vertieft ausgewählte, praxisrelevante Themen behandelt.

Das Verhältnis von Ärzt:innen und Patient:innen steht auch unter dem Blickwinkel des Rechts vermehrt im Fokus. Schnitt- und Nahtstellen von Medizin und Recht beschäftigen die Politik, die Gesellschaft, die Institutionen des Gesundheitswesens, aber auch die Jurist:innen.

Der CAS in MedLaw ist in Grundlagen- und Vertiefungsmodulen gegliedert: Die Grundlagenmodule befassen sich mit der juristischen Seite der medizinischen Behandlung, der damit zusammenhängenden Haftung, dem Medizinstrafrecht sowie dem Schutz der Gesundheitsdaten. Die Vertiefungsmodulare vermitteln Einblicke in einige ausgewählte Bereiche. Ausserdem erhalten die Teilnehmenden die Möglichkeit, sich in einen für sie aufschlussreichen Bereich im Rahmen einer schriftlichen Abschlussarbeit zu vertiefen.

Die persönliche Betreuung der Teilnehmenden ist durch die Mitglieder und die Geschäftsführung des Kompetenzzentrums MERH sichergestellt. Neben dem Fachwissen, das Sie erwerben, bietet der Studiengang die Chance, Ihr Netzwerk auszubauen und sich zu Fragen, die sich in Ihrem Berufsfeld stellen, fundiert mit Expert:innen auszutauschen. Sie können die Weiterbildung mit Ihrem Beruf verbinden. Wir bieten ein internetbasiertes Angebot von Lehr- und Lernmaterialien. Die Modultage finden in der Regel am Freitag und Samstag statt. Bringen Sie Ihre Fragen aus der Praxis mit, wir gehen gerne darauf ein!

Zielpublikum und Zulassung

Angesprochen sind namentlich Fachpersonen aus den Bereichen Medizin und Recht. Sie verfügen über einen Hochschulabschluss in Medizin oder Recht sowie Berufserfahrung. Darüber hinaus können Personen mit spezifischer Berufserfahrung oder mit einer gleichwertigen Qualifikation zugelassen werden. Wir bitten Sie um Kontaktaufnahme.

Abschluss

Den erfolgreichen Absolvent:innen wird der Abschluss «Certificate of Advanced Studies UZH in MedLaw» (15 ECTS Credits) verliehen. Zudem besteht die Möglichkeit mit dem abgeschlossenen CAS in MedLaw und einem weiteren CAS aus einem ausgewählten Wahlpool das DAS in MedLaw (Diploma of Advanced Studies UZH in MedLaw) zu erreichen.

Daten und Veranstaltungsort

Der Studiengang beginnt im Februar 2025 und sieht in der Regel zwei Präsenztage pro Monat vor (siehe Programm). Die Lehrveranstaltungen finden grundsätzlich am Hochschulstandort Zürich Zentrum statt.

Kosten

CHF 11'800.–
In den Studiengebühren inbegriffen sind Zutrittsberechtigungen zu Lernunterlagen auf der Internetplattform, die Betreuung durch qualifizierte Dozent:innen, Unterlagen und Zwischenverpflegung an den Präsenztagen sowie die Prüfungsgebühren.

Trägerschaft

Rechtswissenschaftliche Fakultät und Medizinische Fakultät der Universität Zürich, vertreten durch Prof. Dr. iur. utr. Brigitte Tag und Prof. Dr. med. Michael Thali, Executive MBA HSG

Direktion/Dozierende

- Prof. Dr. iur. utr. Brigitte Tag, Vorsitzende Direktion CAS MedLaw, Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht und Medizinrecht, UZH
- Prof. Dr. iur. Thomas Gächter, stv. Vorsitzender Direktion CAS MedLaw, Lehrstuhl für Staats-, Verwaltungs- und Sozialversicherungsrecht, UZH, Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät Zürich
- Prof. em. Dr. iur. Peter Breitschmid, ehemals Lehrstuhl für Privatrecht, Schwerpunkt ZGB, UZH
- Prof. Dr. med. Dr. phil. Gerhard Rogler, Klinikdirektor der Klinik für Gastroenterologie und Hepatologie, Universitätsspital Zürich
- Prof. Dr. med., Executive MBA HSG Michael Thali, Institut für Rechtsmedizin, UZH

Dozierende sind u.a.

- Prof. Dr. Ulrike Baumöl, Lehrbeauftragte der Universität St. Gallen, Dozentin für Digitale Transformation
- Dr. iur. Dominika Blonski, Datenschutzbeauftragte des Kantons Zürich
- Prof. Dr. med. David Blum, Assistenzprofessor Palliative Care UZH, Medizinischer Direktor/Leiter Kompetenzzentrum Palliative Care USZ
- Lic. iur. Alex de Capitani, Rechtsanwalt

- Dr. iur. Bianka Dörr, LL.M., Rechtsanwältin, Leiterin Rechtsdienst, Kantonsspital St. Gallen
- Dr. med. Benjamin Dubno, Executive MBA HSG, Chefarzt/Stv. ärztlicher Direktor Integrierte Psychiatrie Winterthur
- Dr. med. Michael Geiges, Kurator Moulagenmuseum, Oberarzt Dermatologische Klinik, Universitätsspital Zürich
- Dr. iur. Kaspar Gerber, LL.M., Mitglied Kompetenzzentrum Medizin-Ethik-Recht Helvetiae (MERH)
- Matthias Glück, Executive MBA HSG, Geschäftsführer Post Sanela Health AG
- Prof. Dr. med. Michael Krauthammer, PhD, Lehrstuhl für Medizininformatik, Departement für Quantitative Biomedizin, Universität Zürich und Universitätsspital Zürich
- PD Dr. iur. Julian Mausbach, Institut für Rechtsmedizin, UZH
- Dr. med. Georg Staubli, Leitender Arzt, Notfallstation Kinderspital Zürich

Anmeldung

Die Bewerbungsunterlagen sind bis spätestens 31. Dezember 2024 auf unserer Website www.medlaw.uzh.ch einzureichen. Fristverlängerungen sind nach Absprache möglich.

Organisation/Kontakt

Universität Zürich
Kompetenzentrum Medizin – Ethik – Recht Helvetiae (MERH)
Freiestrasse 15
8032 Zürich
Tel.: 044 634 36 83
E-Mail: medlaw@merh.uzh.ch
Website: www.medlaw.uzh.ch

